

---

Stadtarchiv Zürich VII. 239.

Olga Meyer (1889 – 1972), Schriftstellerin  
Nachlass

Detailverzeichnis

- I. Inventariübersicht
- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| 1. | Manuskripte / Bücher / Illustrationen              | Schachtel 1   |
| 2. | Korrespondenz 1899-1971                            | Schachtel 2,3 |
| 3. | Publikationen und Biografisches<br>über Olga Meyer | Schachtel 4   |
| 4. | Fotografien  | Schachtel 5   |
| 5. | Persönliche Dokumente / Gegenstände                | Schachtel 6   |

## II. Detailverzeichnis

### 1. Manuskripte / Bücher / Illustrationen

- 1.1. Manuskripte:  
Der Wald brennt! (Oktober 1971)  
Di chli Häx (Otfried Preussler, zürichdeutsch von Olga Meyer)  
Anneli - Erlebnisse eines kleinen Landmädchens (1917/18)
- 1.2. Illustrationen:  
Hans Witzig, Anneli am Ziel und am Anfang (1933)
- 1.3. Bücher:  
Wernis Prinz; eine wahre Geschichte. Zürich: Rascher 1930  
Marieli bekommt eine Stiefmutter. Zollikon: Evang. Verlag, 1943. (Dieses Büchlein stammt aus dem Bestand "V.J.W.c.19. Waisenhaus Sonnenberg. Akten und Materialien" und war Bestandteil der Waisenhausbibliothek. Ergänzt von Caroline Senn (sec), 15. April 2009.)  
Sabinli. Aarau: Sauerländer 1951  
Anneli; Erlebnisse eines kleinen Landmädchens. Zürich: Rascher 1953 (1.Auflage 1919)  
Der kleine Mock; aus dem Leben eines Stadtbübleins. Zürich: Rascher 1954 (1.Auflage 1925)  
Köbis Dicki. VII. Teil der Schweizer Fibel. Zürich: Schweizerischer Lehrerinnenverein 1950  
Wir wohnten damals...; ein Stück Kindheit. Zürich: Gute Schriften 1958  
Graupelzchen. V. Teil der Schweizer Fibel. Zürich: Schweizerischer Lehrerinnenverein 1965  
Kathrinchen Hasenpantöffelchen. Zürich: Schweizerisches Jugendschriftenwerk SJW 1972 (6. Auflage, 2 Ex.)

### 2. Korrespondenz 1940-1971

- 2.1. Ehrungen:  
Preis der Schillerstiftung (1940, 1959)  
Regierungsrat des Kantons Zürich / kantonale Literaturkommission, Ehrengabe (1941, 1958, 1962, 1969)  
Ehrengabe der Literaturkommission der Stadt Zürich (1946, 1956, 1964)  
Jugendbuchpreis des schweizerischen Lehrervereins (1945, 1958)  
Briefe der Zürcher Stadtpräsidenten E. Landolt (1954, 1964, 1971) und S. Widmer (1971)
- 2.2. Gratulationen zum 80. Geburtstag
- 2.3. Private Korrespondenz:  
Briefe von Anna Barbara Meyer-Lüssi an ihre Tochter Olga  
Briefe von Emilie Lüssi, Grossmutter von Olga Meyer und Vorbild

für der Mutter Barbara der Anneli-Romane (Kopien; Transkription von Annemarie Zogg)  
Karten von Olga Meyer an Hans u. Josefine Welschen  
Briefwechsel zwischen Olga Meyer und Hedwig Spahr-Lüssi (Lokalhistorikerin, Mitverfasserin der Tösstalchronik, lieferte die Hintergrundinformation für die Anneli-Fortsetzungen und weitere historische Erzählungen von O.Meyer) inkl. historische Notizen  
Briefe an Olga Meyer (Josef Reinhart, Ernst Juchli, Traugott Vogel, Hans Fischer[*fis*], Otto von Greyerz)

2.4. Schülerbriefe und -zeichnungen

**3. Publikationen und Biografisches über Olga Meyer**

3.1. Zeitungsartikel:

"Zum 100. Geburtstag von Olga Meyer". Der Sihltaler, 26.4.1989

"Ich führe Euch in ein grünes Tal...". Neue Zürcher Zeitung, 27.4.1989

"Olga Meyer, die Zürcher Jugendschriftstellerin". Anzeiger des Wahlkreises Thalwil, 24.1.1990

"Olga Meyer, die Zürcher Jugendschriftstellerin", Anzeiger des Bezirkes Horgen, 22.1.1990

"Olga Meyer, die Zürcher Jugendschriftstellerin". Allgemeiner Anzeiger/Grenzpost 23.1.1990

"Dr.med. Jean Bruhin". Nekrolog 1979 (Figur des "Wähenschangli" in "Der kleine Mock")

3.2. Broschüren:

Freundesgabe für Olga Meyer, Traugott Vogel, Fritz Brunner. Zusammengestellt von Peter Schuler. Zürich: Schriften des Schweizerischen Lehrervereins 1964

Olga Meyer. Aarau: Sauerländer 1971 (von der Autorin selbst verfasst)

Annemarie Zogg-Landolf. Olga Meyer 1889-1972; Leben und Werk. Zürich: Schweizerisches Jugendbuch-Institut 1989 (inkl. Korrespondenz)

3.3. Manuskripte:

Annemarie Zogg. Olga Meyer; die Jugendschriftstellerin 1889-1972 (Manuskript und Materialien)

"Ein Familienschicksal" (Stammbaum der Familie Lüssi)

Persönliches aus dem Leben von Olga Meyer, erzählt von Nichte Olga Dubs-Lüssi (1989)

**4. Fotografien**

3 Fotoalben:

"Sommerferien Seelisberg" (1917)

"Vom Peperl und vom Mütterlein" (1924-1929)

"Wir wohnten damals..."

Fotografien:

2 Faltalben: Der Wähenschangli, Anna Barbara Meyer-Lüssi

Familienfotos

Fotografien im Zusammenhang mit Büchern von Olga Meyer

## **5. Persönliche Dokumente / Gegenstände**

### 5.1. Persönliche Dokumente:

Kursausweis des Kantonal-zürcher. Vereins für Knabenhandarbeit

(1923)

Kursausweis der Pädagogischen Vereinigung des Lehrervereins

Zürich (1928)

Heft zur Vorbereitung der Lektionen (1937)

### 5.2. Gegenstände:

Sylt. Aquarell von Olga Meyer (1921)

Mundharmonika von Johann Meyer-Lüssi

Hörnchen von Johann Meyer-Lüssis Postmütze

2 Broschen von Anna Barbara Meyer-Lüssi

Kleines gerahmtes Porträt

Der Bestand umfasst 6 Schachteln.



14. Juli 1992 / Anna Pia Maissen

15. April 2009 / Ergänzt von Caroline Senn

## Bibliografie

Anneli; Erlebnisse eines kleinen Landmädchens. Zürich: Rascher 1918 (11. Aufl. Aarau: Sauerländer 1981)

Der kleine Mock. Zürich: Rascher 1924

Mutzli (Schweizer Fibel 3); Graupelzchen (Schweizer Fibel 5); Köbis Dicki (Schweizer Fibel 7). Hg. Schweizerischer Lehrerinnen- und Lehrerverein 1925

Anneli kämpft um Sonne und Freiheit. Zürich: Rascher 1927 (8. Aufl. Aarau: Sauerländer 1978)

Von Kindern und Tieren. Zürich: Rascher 1930 (Sammelband mit SJW-Geschichten von Olga Meyer)

Anneli am Ziel und am Anfang. Zürich: Rascher 1933 (6. Aufl. Aarau: Sauerländer 1976)

Die Flamme. Aarau: Sauerländer 1936 (Neudruck, Zürich: Morgartenverlag 1951)

Im Garten der grünen Helene. Aarau: Sauerländer 1939

Ernst Hinkebein und seine Freunde. Zürich: EVZ (Stern-Reihe, Bd. 7) 1940

Das Licht im Fenster. Aarau: Sauerländer 1941

Sonnenblumen. Zürich: EVZ (Bd.9) 1942

Tapfer und treu; die Geschichte des Hans Mötteli, alias Jean Meyer. Aarau: Sauerländer 1942

Marilie bekommt eine Stiefmutter. Zürich: EVZ (Bd. 15) 1943

Leuchtendes Ziel. Aarau: Sauerländer 1944

Weisst du, wer ich bin? Aarau: Sauerländer 1944

Der verlorene Brief. Aarau: Sauerländer 1945

Der Weg zu dir. Aarau: Sauerländer 1947

Barthli, der Chüeni. Zürich: EVZ (Bd. 3) 1947

Das rote Steinchen. Aarau: Sauerländer 1949

Sabinli. Aarau: Sauerländer 1950 (8. Aufl. 1981)

Kannibale. Zürich: EVZ (Bd. 38) 1950

Urs. Aarau: Sauerländer 1953 (5. Aufl. 1973)

Heimliche Sehnsucht. Aarau: Sauerländer 1955 (Neudruck, Zürich: Büchergilde Gutenberg 1958)

Das war Martin. Bern: Blaukreuz 1956

Aus Peter wird Peider. Zürich: EVZ (Bd. 60) 1956

Das rote Kleid. Aarau: Sauerländer 1958

Wir wohnten damals. Verein Gute Schriften 1958

Gesprenge Fesseln. Aarau: Sauerländer 1961 (Neudruck, Zürich: Büchergilde Gutenberg 1962)

Chrigi. Aarau: Sauerländer 1963 (5. Aufl. 1981)

Eine Stunde vor Tag. Aarau: Sauerländer 1966

Käthi aus dem Häuserblock. Aarau: Sauerländer 1968 (3. Aufl. 1972)

Olga Meyer erzählt aus ihrem Leben. Aarau: Sauerländer 1968

(Quelle: A.Zogg-Landolf. Olga Meyer [1889-1972]; Leben und Werk. Zürich 1989)

14. Juli 1992 / apm